



FRAUEN-
BUNDESLIGA



NICHT OHNE
MEINE MÄDELS

KABINENGEFLÜSTER

Stadionheft des FSV Gütersloh 2009

Nr. 14 | Saison 2022/23



EINTRACHT FRANKFURT II
PFINGSTMONTAG, 29. MAI 2023 // 14:00 UHR
TÖNNIES-ARENA RHEDA-WIEDENBRÜCK

FLEISCHSPEZIALITÄTEN DIREKT AB WERK



WIR SIND ON AIR.
Tipps und Tricks rund
ums Thema Fleisch!

Jetzt folgen:
NUHN SCHMECKT'S



TÖNNIES WERKSVERKAUF

Tönnies Werksverkauf GmbH, In der Mark 2, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Telefon: 0 52 42 / 961-390
Öffnungszeiten / Werksverkauf: Montag – Freitag: 8.00 Uhr – 19.00 Uhr, Samstag: 8.00 Uhr – 16.00 Uhr

LIEBE FREUND*INNEN DES FRAUENFUSSBALLS



ich kann mich nicht erinnern, schon einmal so viel geballte Endspiel-Stimmung beim FSV Gütersloh erlebt zu haben, wie im Finale dieser Saison. Unsere „Erste“ hat sich mit dem überraschenden Triumph in Leipzig wieder in eine Position gebracht, die vom Aufstieg in die Bundesliga träumen lässt. Mit einem Sieg im heutigen Heimspiel gegen Eintracht Frankfurt II kann das Team die Voraussetzung schaffen, den 1. FC Nürnberg doch noch abzufangen. Unsere „Zweite“ hat am 4. Juni unverhofft die große Chance, durch einen Heimsieg über den 1. FC Recklinghausen doch noch den Klassenerhalt in der Regionalliga zu schaffen, was für den Verein sehr wichtig wäre. Leider hat unsere U17 ihre Endspiel-Chance nicht genutzt; die Niederlage im Westfalenpokalfinale beim VfL Bochum hat zugegebenermaßen schon Enttäuschung hinterlassen. Apropos Endspiel: Wir haben uns am gleichen Tag über den Triumph des VfL Wolfsburg im DFB-Pokalfinale gefreut. Schließlich waren wir durch die Niederlage

im Zweitrundenspiel ein Teil der Reise von Popp, Oberdorf und Co. auf ihrem Weg zum Titel.

Das heutige letzte Zweitligaspiel der Saison 2022/2023 möchte ich zum Anlass nehmen, mich im Namen der gesamten Vereinsführung bei den Menschen zu bedanken, die durch ihre aktive Mitarbeit zum organisatorischen Gelingen unserer Heimspiele in der Tönnies-Arena beitragen. Nur weil an unterschiedlichen Stellen und oft im Hintergrund viele ehrenamtliche Rädchen ineinandergreifen, kann der FSV Gütersloh den Frauenfußball so gut präsentieren, wie er es verdient hat. Auf der Seite 34 im aktuellen Stadionheft würdigen wir dieses große Engagement mit einer Bildergalerie. Gleichzeitig gilt der besondere Dank allen Sponsoren und wirtschaftlichen Unterstützern unseres Vereins. Und wer weiß, vielleicht können wir nach den letzten 90 Minuten dieser Zweitligasaison ja alle zusammen eine große Aufstiegsfeier feiern.

Ihr Michael Horstkötter
Geschäftsführer FSV Gütersloh

IMPRESSUM

ADRESSE:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.,
IN DER MARK 2,
33378 RHEDA-WIEDENBRÜCK

HERAUSGEBER:
FSV GÜTERSLOH 2009 E. V.

REALISATION:
MICHAEL HORSTKÖTTER

ANZEIGEN:
TOBIAS NEUMANN,
BERND HILLEBRENNER

AUTOREN:
WOLFGANG TEMME, BORIS KESSLER,
CHRIS PUNNAKATTU DANIEL

GESTALTUNG:
ZAHARA-DESIGN.COM

FOTOS:
MARINA BRÜNING, DENNIS SEELIGE,
BORIS KESSLER

DRUCK:
TERRITORY, GÜTERSLOH



UNSERE ERSTE



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

26. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein	Gastverein
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009	Eintracht Frankfurt II
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	SC Freiburg II	SC Sand
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	1. FFC Turbine Potsdam II	RasenBallSport Leipzig
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	FC Carl Zeiss Jena	VfL Wolfsburg II
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	1. FC Nürnberg	TSG Hoffenheim U20
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	FC Ingolstadt 04	FC Bayern München II
Mo, 29.05.2023	14:00 Uhr	SG 99 Andernach	1. FC Köln II

die thiel gruppe.

automobile Leidenschaft seit 1929.



Für Sie – immer am Ball.



Nutzfahrzeuge



SEAT



CUPRA



Audi Service



SKODA Service



WESTFALIA

Auto-Zentrale Karl Thiel GmbH & Co. KG,
Karl-Thiel-Str. 1, 33378 Rheda-Wiedenbrück, Tel. 05242 5905-0

www.thiel-gruppe.de



UNSERE ERSTE

FRAUEN-
BUNDESLIGA



DER FSV IN DER 2. FRAUEN-BUNDESLIGA

Die Tabelle vor dem 26. Spieltag

Stand: 29. Mai 2023	SP	S	U	N	TORE	DIF.	PKT.
1. ● RasenBallSport Leipzig	25	20	1	4	79:21	+58	61
2. ● 1. FC Nürnberg	25	16	1	8	51:31	+20	49
3. ● FSV Gütersloh 2009	25	15	3	7	47:29	+18	48
4. ▲ FC Bayern München II	25	12	4	9	32:28	+4	40
5. ▼ SG 99 Andernach	25	10	9	6	56:38	+18	39
6. ● VfL Wolfsburg II	25	10	6	9	30:39	-9	36
7. ● SC Sand	25	9	7	9	24:25	-1	34
8. ▲ Eintracht Frankfurt II	25	10	4	11	38:41	-3	34
9. ▲ FC Carl Zeiss Jena	25	10	3	12	41:42	-1	33
10. ▼ TSG Hoffenheim U20	25	9	6	10	37:46	-9	33
11. ● FC Ingolstadt 04	25	9	4	12	27:40	-13	31
12. ● SC Freiburg II	25	8	3	14	39:43	-4	27
13. ● 1. FC Köln II	25	4	6	15	27:62	-35	18
14. ● 1. FFC Turbine Potsdam II	25	3	3	19	26:69	-43	12

Der Meister und Platz 2 steigen in die 1. Bundesliga auf (II. Mannschaften können jedoch nicht aufsteigen). Die Plätze 12 – 14 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.

K60®
GITTERROST
SYSTEME

DESIGNGITTERROSTE
für Terrasse, Balkon und Garten

Wir beraten Sie gerne!
☎ +49 5248 82349-0
Werktags 07:30 bis 17:30 Uhr

www.designgitterroste.de

★★★★★
Gitterroste online bestellen:
www.gitterrostkonfigurator.de

K60-Gitterrostsysteme
GmbH & Co.KG
Grüner Weg 13
D 33449 Langenberg

ERSTKLASSIG SEIT 1927

SUPER BERATUNG

GRÖSSTE AUSWAHL

WIESEFLINKER SERVICE

MYKITA
BERLIN

OAKLEY

Cartier

CHANEL

GIORGIO ARMANI

MARKUS T

PRADA

Ray-Ban

DOICE GABBANA

PORSCHE DESIGN

Persol

Doda
OPTIKEREI

Kolbeplatz 6
33330 GÜTERSLOH
Tel. 05241/92120

Paderborner Str.21
33415 VERL
Tel. 05246/3568

WWW.DODT.DE

UNSERE GÄSTE



NICHT OHNE
MEINE MADELS



HERZLICH WILLKOMMEN BEIM FSV

Eintracht Frankfurt II

Gute Erinnerungen sehen anders aus. Dreimal standen sich Teams von FSV Gütersloh und von Eintracht Frankfurt II in der 2. Bundesliga gegenüber, und noch nie durften die Gütersloherinnen den Platz als Siegerinnen verlassen. In der Spielzeit 2021/2022 gewannen die Adlerträgerinnen sowohl das Hinspiel in Gütersloh (1:0) als auch das Rückspiel in Frankfurt (2:0). Und in der Hinrunde dieser Saison musste sich der FSV am 12. Februar am Brentanobad mit einem 1:1 zufrieden geben. Jacqueline Baumgärtel glich seinerzeit den 0:1-Rückstand (31.) in der 56. Minute aus. Es wird also langsam Zeit für den ersten Gütersloher Sieg über den Talentschuppen des Champions-League Klubs vom Main.

Die „Zweite“ der Eintracht spielt seit 2020, dem Jahr der Fusion mit dem 1. FFC Frankfurt, im Unterhaus. In der ersten Saison belegte man Rang fünf in der Südstaffel, ein Jahr später wurde man in der eingleisigen 2. Bundesliga ebenfalls Fünfter. Entsprechend groß waren die Erwartungen vor Beginn dieser Saison. Die Hinrunde verlief auch recht ordentlich; mit 20 Punkten belegte das Team Rang acht. Man kletterte in der Rück-

DER KADER VON EINTRACHT FRANKFURT II IN DER SAISON 2022/23:

Tor: Lina Altenburg, Nele Janek, Jessica Reiß / *Abwehr:* Franzisca Sinclair, Katharina Rust, Emily Wallrabenstein, Tomke Schneider, Kim Priesnitz, Lisa Berger, Jella Veit, Mina Matijevic / *Mittelfeld:* Sophie Nachtigall, Paulina Platner, Michelle Hochstadt, Georgia Stanti / *Angriff:* Loreen Bender, Sarah Khalifa, Sarah Preuss, Karla Reuter, Johanna Berg, Sarah Wiesner, Nina Neumann / *Trainerstab und Staff:* Co-Trainer Carlos Pereira, Interims und Torwarttrainer Andreas Arr-You, Athletiktrainerin Monika Kunzelmann, Physiotherapeutinnen Petra Emmert und Manya Keck, Teambetreuer Werner und Marc Pippinger //

runde auf Position sieben, doch Ende März teilte der Verein überraschend und ohne Angabe von Gründen die sofortige Trennung von Trainer Stefan von Martinez sowie Co-Trainer Christopher

Schneider mit. Torwarttrainer Andreas Arr-You sowie der zuvor ebenfalls als Co-Trainer tätige Carlos Pereira übernahmen interimswise bis zum Saisonende die Verantwortung. Das Duo startete mit vier Niederlagen und zwei Unentschieden nur mäßig erfolgreich. Am letzten Wochenende gelang mit dem 3:1 über den SC Freiburg II der erste Sieg – und der war gleichbedeutend mit der endgültigen Sicherung des Klassenerhalts. Als Tabellenachter hat die Eintracht 34 Punkte auf dem Konto. Das Torverhältnis von 38:41 ist leicht negativ. Beachtlich: Im bisherigen Saisonverlauf kamen bereits 31 Spielerinnen zum Einsatz, darunter mit Anna Aehling viermal auch eine frühere FSV-Spielerin aus dem Bundesligakader.

Beste Torschützin mit bislang sechs Treffern ist seit dem vergangenen Spieltag die 18-jährige Sarah Wiesner. Die viermalige Torschützin Loreen Bender verabschiedet sich mit dem heutigen Spiel von der Eintracht: Die U19-Nationalspielerinnen unterschrieb einen Profivertrag beim

Bundesligisten Bayer Leverkusen. Zum Einsatz kommen könnten in Gütersloh zum eigenen Leidwesen auch zwei weitere DFB-Talente: Emily Wallrabenstein und Georgia Stanti hätten lieber mit dem Nationalteam am Freitag das Finale der U17-Europameisterschaft in Estland bestritten, doch Deutschland schied als Titelverteidiger bekanntlich bereits nach der Vorrunde aus.

Für die neue Saison ist die wichtigste Personalentscheidung bereits gefallen. Fritzy Kromp (38), aktuell noch U16-Nationaltrainerin, wird Cheftrainerin und besetzt gleichzeitig die neu geschaffene Stelle der Nachwuchskoordinatorin. Ebenfalls einen Zweijahresvertrag, und das wie beim DFB als Kromps Co-Trainerin, unterschrieb mit Julia Simic (33) eine frühere Bundesligaspielerin (Bayern München, VfL Wolfsburg), die ihre Profikarriere 2021 beendete. ■

DAS FSV GÜTERSLOH 2009 GEWINNSPIEL

Mit dem Kauf eines Loses für nur **2,- Euro** können Sie attraktive Preise gewinnen und gleichzeitig den Frauenfußball in der Region fördern!

HAUPTGEWINN:
euronicsXXL
Bücker
GUTSCHEIN 250 €

**VERKAUF HEUTE IM STADION! WEITERE INFOS UNTER:
WWW.FSVGUETERSLOH.DE/GEWINNSPIEL**

f t i y l @FSVUETERSLOH



FSV – VFL WOLFSBURG II 2:1 | RASENBALLSPORT LEIPZIG – FSV 1:2

Das „Wunder von Gütersloh“ ist möglich

Viel mehr Dramatik geht kaum: Das Aufstiegsrennen in der 2. Frauenfußball-Bundesliga hat sich durch den FSV Gütersloh zu einem echten Krimi entwickelt, dessen letzte Folge an diesem Sonntag an zwei Schauplätzen gedreht und live ausgestrahlt wird. In der Tönnies-Arena empfängt unser Team, das mit 48 Punkten und einem Torverhältnis von 47:29 (+18) in Lauerstellung auf Rang drei liegt, den Tabellen-Achten Eintracht Frankfurt II. Und auf dem Max-Morlock-Platz will der 1. FC Nürnberg (49 Punkte, 51:31, +20) im Duell mit dem Tabellenzehnten TSG Hoffenheim U20 den zweiten Platz verteidigen. Für das „Wunder von Gütersloh“ gibt es zwei Varianten: Verliert Nürnberg mit drei oder mehr Treffern Differenz, reicht dem FSV schon ein Remis, um den Club aus Franken noch abzufangen. Spielt Nürnberg unentschieden, wäre Gütersloh bei einem eigenen Erfolg auf jeden Fall Aufsteiger in die Bundesliga. Möglich wurde diese unverhoffte Endspiel-Konstellation durch die sich überschlagenden Ereignisse am vorletzten Spieltag. Während der 1. FC Nürnberg den ersten Matchball vergab und mit 0:3 beim FC Bayern München II eine deutliche Niederlage kassierte, triumphierte der FSV Gütersloh mit 2:1 beim Meister RB Leipzig.

An Dramatik ließ auch die Partie vor 1.540 Zuschauern im RB-Trainingszentrum am Cottaweg nichts zu wünschen übrig. Die Ankündigung des DFB, die offizielle Meisterehrung unmittelbar nach dem Spiel durchzuführen, hatte für eine spe-



Schwer verletzt im Spiel gegen Wolfsburg: Melanie Schuster

zielle Motivation des Leipziger Teams und für eine besondere Erwartungshaltung beim Publikum gesorgt. Doch unsere Mädels ließen sich von der Kulisse nicht beeindrucken. Schon nach 100 Sekunden zeigte Jacqueline Baumgärtel mit einem 18-Meter-Schuss an die Unterkante der Latte, dass die Leipziger Fans mit ihren Sprechchören („Hier regiert der RBL“) diesmal falsch lagen.

Es war der Auftakt für eine ereignisreiche Partie in der beide Teams weitere Chancen hatten. Gütersloh verbuchte durch Ronja Leubner (10.) einen weiteren Alu-Treffer, Leipzig traf durch Louise Ringsing (17.) und Medina Desic (38.) ebenfalls zweimal das Gebälk. In die Pause ging der FSV mit einer 1:0-Führung. Lena Strothmann hatte in der 35. Minute eine Flanke von Baumgärtel mit der Brust perfekt angenommen, benötigte dann aber drei Versuche, um Torhüterin Schüller aus kurzer Distanz zu bezwingen. „Plötzlich war es ganz ruhig im Stadion“, spürte Britta Hainke die Schockwirkung dieses Treffers.

Wie schon des öfteren nach einer 1:0-Führung fehlte auch diesmal das zweite Tor. Zweimal hatte die fleißige Lena Strothmann die Chance dazu. Erst scheiterte sie an Gina Schüller (51.), dann umkurvte sie die Leipziger Keeperin nach einer Baumgärtel-Hereingabe gekonnt und schob den Ball ins Tor (58.). Dass die Assistentin die Fahne hob und Schiedsrichterin Katrin Rafalski auf Abseits entschied, wunderte Freund und Feind

SPORT WECKENBROCK
Telefon 05247 / 92 59 15

WÄHLE D IN TEAM

PREMIUM

www.jako.de
STRIKER 2.0



BRÖSKAMP

TOURISTIK INTERNATIONAL

Urlaubs- und Erlebnisreisen
Fluss-Kreuzfahrten
Rund- und Studienreisen
Geführte Radwander-Touren
Städtetouren • Kurz- und Clubreisen
Musicals und Events



Bus-Charter für 17 bis 82 Personen
für Clubs und Vereine

Bitte fordern Sie unseren
aktuellen Reisekatalog an!

Berliner Ring 53 • 33428 Harsewinkel
Telefon (0 52 47) 92 31-0 • Fax (0 52 47) 92 31-31
E-Mail: info@broeskamp-online.de
www.broeskamp-busreisen.de

Partner des
FSV Gütersloh
2009 e. V.



UNSERE ERSTE

Fortsetzung von Seite 12 gleichermaßen. Die Gütersloher Enttäuschung war umso größer, als Jenny Hipp in der 66. Minute das 1:1 erzielte, weil sie nach einer flachen Hereingabe von außen vor Anna Höfker am Ball war.

Die Belohnung für den Offen- sivegeist der Mannschaft und den Wechselmut der Trainer kassierten unsere Mädels in einer dramatischen Schlusspha- se. Nach einem Zuspiel von Jacqueline Baumgär- tel ging Maren Tellenbröker im Leipziger Straf- raum zu Boden. Die FIFA-Unparteiische Katrin Rafalski zeigte sofort auf den Elfmeterpunkt und blieb trotz Leipziger Protesten bei ihrer Entscheidung. Fernsehbilder zeigten allerdings, dass sie damit eindeutig falsch lag. Tellenbröker war nicht gefoult worden, sondern hatte ihr linkes Knie kurz nach der Ballannahme bei einer unglückli- chen Bewegung überstreckt. Der Strafstoß konnte erst nach einer minutenlangen Behandlungspau- se ausgeführt werden. Paula Reimann verwandel- te ins rechte untere Eck, doch Rafalski ließ den Strafstoß wiederholen, weil angeblich Gütersloher



Eiskalt vom Elfmeterpunkt: Paula Reimann

Spielerinnen zu früh in den Strafraum gelaufen waren. „Eiskalt, wie Paula das ge- macht hat“, schwärmte Britta Hainke anschließend von der Nervenstärke Reimanns. Die 21-Jährige verlor die Leip- ziger Torhüterin ein zweites Mal und vollstreckte diesmal nach links unten. In Unterzahl überstand der FSV Gütersloh weitere bange Minuten und auch den finalen Schuss der Ex-Gütersloherin Friederike

Kempe über das von Sarah Rolle souverän gehü- tete Tor.

Zum Glück konnte Maren Tellenbröker die Kreuzbandriss-Befürchtung rasch entkräften. Unsere Defensiv-Organisatorin trat die Heimrei- se bereits relativ beschwerdefrei im Teambus an. Schon eine Woche zuvor hatte eine FSV-Spielerin eine schwere Verletzung erlitten. Beim 3:1-Heim- sieg über den VfL Wolfsburg II hatte sich Melanie Schuster ohne Fremdeinwirkung einen Achilles- sehnenriss zugezogen. Die 26-Jährige wurde im Städtischen Klinikum Gütersloh von Vereinsarzt Dr. Andreas Elsner operiert und hofft nun im An- schluss auf eine erfolgreiche Reha. Wir wünschen Melanie gute Besserung! ■

GÜTSEL

Download on the App Store | GET IT ON Google Play



Detlef Kropp | Niederlassungsleiter

Einfach frei im Kopf

Eine Frage der Haltung

Was dient dem unternehmerischen Fortschritt? Die Üblichkeit oder der Mut, dem Geübten davonzulaufen? Detlef Kropp berät jeden Tag Unternehmer aus der Region. Der 53-Jährige ist vertraut darin, mit seinen Kunden Gewohntes neu zu denken. Dabei können Meter von Papier mit Zahlen und Fakten Erzähltes und Erlebtes nicht ersetzen. Für ihn erzeugt die Haltung zu den Dingen den Unter- schied. Egal, ob es um komplexe Finanzierungskonzepte geht, Lösungen für das Auslandsgeschäft oder das Zins- und Währungsmanagement: „Bei aller Vielschich- tigkeit der Finanzthemen überzeugen im Handeln letztlich das Einfache, das Überlegte, das von Hand Gemachte, das Gespräch von Mensch zu Mensch, in dem Zeit ist für die Freiheit im Kopf“, sagt Detlef Kropp.

Erleben Sie die Haltung von Detlef Kropp – am Alten Markt 12!

■ WIR SPRECHEN TEUTO. SEIT 1862.

Detlef Kropp | Telefon 0521 305200-10
d.kropp@bankverein-werther.de
www.bankverein-werther.de



Zweigniederlassung der VerbundVolksbank OWL eG



DAS FSV PORTRAIT: ANNA HÖFKER

„Das letzte Jahr hat mein Leben um 180 Grad gedreht“

Was hat Anna Höfker, Zweitligaspielerinnen des FSV Gütersloh, mit Ariane Hingst, Franziska van Almsick, Maria Höfl-Riesch und Dunja Hayali zu tun? Nun, die 22-Jährige arbeitet gemeinsam mit der zweifachen Fußball-Weltmeisterin, der deutschen Schwimm-Ikone, der dreimaligen Ski-Olympiasiegerin und der bekannten ZDF-Journalistin an einem der spannendsten Projekte im deutschen Sport. Der FC Viktoria Berlin hat sich nicht nur auf die Fahne geschrieben, in die Frauenfußball-Bundesliga aufzusteigen, sondern man will dem Frauensport insgesamt einen Schub verleihen und zu einem gesellschaftlichen Wandel in puncto Chancengleichheit und Gleichberechtigung beitragen. Dazu haben sechs Gründerinnen um Ariane Hingst einen Kader zusammengestellt, der just den Meistertitel in der Regionalliga Nordost gewann. Vor allem aber schufen sie ein Netzwerk aus inzwischen 87 Investor*innen, die das Projekt mit Prominenz und Persönlichkeit – und natürlich auch mit ihrer Finanzkraft unterstützen. Und Anna Höfker ist als angestellte Mitarbeiterin, laut Homepage zuständig für PR und Kommunikation, mittendrin im „Geschäft“.

Wie es dazu kam? „Ich hatte das Glück, zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein“, schildert die Abwehrspielerin die Entstehung der Zusammenarbeit. Im Sommer 2021, nach einem gerade beendeten Auslandssemester in Salzburg, absolvierte sie als Studentin der Kommunikationswissenschaft ein Praktikum bei einer Agentur in Düsseldorf, die auch eine Dependence in Berlin betreibt. So entstand ein erster Online-Kontakt



mit der umtriebigen Journalistin Felicia Mutterer, die ein Jahr später zu den Gründerinnen des Projekts gehörte. Drei Monate später, Anfang November 2021, meldete sich Mutterer erneut bei ihr, und Schritt für Schritt entwickelte sich eine Zusammenarbeit. Nach dem Bachelor-Abschluss 2022 setzte Anna Höfker ihr Studium an der Universität Münster mit dem Master im Fach „Strategische Kommunikation“ fort. Sie befindet sich im zweiten von vier Semestern, ist aber bereits als Werksstudentin beim FC Viktoria Berlin mit einem Arbeitsumfang von 20 Wochenstunden (im Semester) und 40 Wochenstunden (Semesterferien) tätig. „Manchmal muss ich mich selbst kneifen, mit wem ich da gerade kommuniziere“, staunt sie angesichts der beeindruckenden Partner in ihrem Businessbereich. Auf jeden Fall ist die Faszination über die bereichernden Kontakte mit den „Promis“ sowie die enge Anbindung an die weiteren Gründerinnen Katharina Kurz, Lisa Währer, Tanja Wielgoß und Verena Pausder ebenso groß wie die professionelle Herausforderung: „Das letzte Jahr hat mein Leben um 180 Grad gedreht“, schwärmt sie.

Dazu trug auch ihr Karrieresprung beim FSV Gütersloh bei. Dass sie sich auf Antrieb in der 2. Liga etablieren würde, war keineswegs vorauszusehen, als sie im Sommer 2022 in die Tönnies-Arena zurückkehrte. Hier hatte die aus Rheine stammende und beim SV Mesum gestartete Fußballerin schon von 2014 bis 2017 im Gütersloher U17-Bundesligateam gespielt. Anschließend steckte Anna Höfker ihre Ambitionen wegen Abitur und Studienbeginn allerdings zurück und verbrachte fünf Jahre im Frauenteam von Germania Hauenhorst – zunächst zwei Spielzeiten in

Kanzleien in der Villa Struck

WELSCH RECHTSANWÄLTE

Insolvenzberatung von A bis Z
Gesetzliche Betreuungen

Frank M. Welsch Ph. D. (RUS)

Doctor of Philosophy in Economics (RUS)

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Steuerrecht und Insolvenzrecht
- Insolvenzverwalter

Sebastian Wietlake

- Rechtsanwalt
- Gesetzlicher Betreuer

MAURITZ RECHTSANWÄLTE

Dietrich Mauritz

- Rechtsanwalt
- Fachanwalt für Familienrecht
- Testamentsvollstrecker AGT

Ingrid Mauritz

- Rechtsanwältin
- Fachanwältin für Mietrecht und Wohnungseigentumsrecht
- Mediatorin

CURATOR AG INSOLVENZVERWALTUNGEN

Kanzleien in der Villa Struck

Barkeystraße 30 | 33330 Gütersloh | Fon: +49 (0) 52 41.9 94 09-10
Fax: +49 (0) 52 41.9 94 09-09 | rae@villastruck.de | www.villastruck.de

IMMER AM BALL MIT UNS!

point S KUZKA
Reifen, Räder, Auto-Service. Ihre Reifenspezialisten seit 1950.

Westring 93 33334 Gütersloh Tel.: 05241 / 95750 www.kuzka.de



UNSERE ERSTE

Fortsetzung von Seite 12

der Regionalliga, dann aber drei Jahre nur in der Westfalenliga. Insofern war sie überrascht, als FSV-Geschäftsführer Michael Horstkötter im Juni 2022 anrief und ihr ein Angebot für die 2. Liga unterbreitete.

Den Sprung über zwei Spielklassen sah sie als verlockendes Wagnis, ging es aber auch deswegen ein, weil die Rahmenbedingungen passten: „Ich hatte gerade den Bachelor in der Tasche und konnte mit Paula Reimann und Sarah Rolle eine Fahrgemeinschaft aus Münster bilden.“ Der sportlichen Herausforderung war sie sich sehr wohl bewusst, und sie war bereit, entsprechend viel zu investieren. „Es hat sich ausgezahlt, dass ich auf meinen Sommerurlaub verzichtet habe“, blickt sie auf die Saisonvorbereitung zurück. Dass sie vom ersten Spieltag an in der Innenverteidigung gesetzt war, gehörte zu den personellen Überraschungen beim FSV. „Ein Riesendank an die Trainer, dass sie mir das Vertrauen gegeben haben“, sagt Anna Höfker, die bei 23 von 25 Zweitligapartien mit ihrer abgeklärten Spielweise imponierte und mit fünf Treffern sogar zu einer der besten Torschützinnen im Team avancierte.

Das bevorstehende Spiel gegen Eintracht Frankfurt II wird allerdings ihr letztes für den FSV Gütersloh sein. Sie hat den Verantwortlichen frühzeitig mitgeteilt, dass sie den Verein trotz der so positiv verlaufenen Saison verlassen wird. „Ich habe für mich alle Szenarien durchgespielt – sportlich, beruflich, persönlich“, schildert sie den Entscheidungsprozess, an dessen Ende das „Gesamtpaket“ für einen Wechsel sprach. Noch sei beim FC Viktoria kein Vertrag unterschrieben, aber die Lösung ist naheliegend, zumal sie in Berlin bereits eine Wohnung gefunden hat. Die Vereinbarkeit von Studium, beruflicher Perspektive und Fußball, die sie im letzten Jahr trotz aller Möglichkeiten der Online-Kommunikation organisatorisch gefordert und an die Grenzen der zeitlichen Belastung gebracht habe, sei in der Hauptstadt einfach stärker gegeben. Von den zu-



künftigen Spielklassen konnte sie ihre Entscheidung nicht abhängig machen. Zwar stellt sich bereits an diesem Wochenende heraus, ob der FSV den Aufstieg in die Bundesliga schafft. Doch wo die Viktoria in der nächsten Saison spielt, ist bis zum 18. Juni offen. Dann erst findet das Rückspiel um den Zweitliga-Aufstieg gegen den Hamburger SV als Meister der Regionalliga Nord im Stadion Lichterfelde statt.

Vorerst konzentriert sich Anna Höfker aber ganz auf das Saisonfinale mit ihrem aktuellen Verein. „Wir haben durch den Sieg in Leipzig eine Chance gewonnen, die man beinahe schon abgeschrieben hatte“, blickt sie auf das Duell mit Eintracht Frankfurt II voraus. Und sie ist überzeugt: „Das wird auf jeden Fall ein geiles Heimspiel, denn schon die letzten Spiele in der Tönnies-Arena waren richtig cool.“ Dass sie vor einer großen Kulisse mit einem Sieg des FSV Gütersloh rechnet, es wäre der sechste in Folge, versteht sich von selbst. Den größeren Druck sieht die PR- und Kommunikationsexpertin beim 1. FC Nürnberg: „Wir dagegen können getreu dem Motto des Vereins ‚Alles kann, nichts muss‘ befreit aufspielen.“ ■

STECKVERBINDER-POWER MEETS FUSSBALL-POWER



www.conec.com/de

Seit über 40 Jahren entwickelt, produziert und vermarktet die CONEC Elektronische Bauelemente GmbH hochwertige Steckverbinder, Verbindungs- und Anschlussleitungen sowie Gehäusetechnik.

CONEC Produkte stehen für Präzision und finden Ihren Einsatz z. B. in der Automatisierungs-, Telekommunikations- und Energietechnik, aber auch im Maschinenbau, der Medizintechnik und der Luftfahrtindustrie.

Wir wünschen dem FSV Gütersloh und seinen Fans eine tolle Saison und freuen uns auf viele großartige Powerplays!



Du möchtest zukünftig im Team CONEC mitspielen?
Bewirb Dich jetzt! Jobs.conec.de

strengede

IHR PARTNER FÜR
INDUSTRIE & HANDWERK

VERPACKEN

REINIGEN

HEBEN & ZURREN

ARBEITSSCHUTZ



VOLLTREFFER!
20.000 Artikel!

Nutzen Sie die Vielfalt aus unseren **4** Bereichen **Verpacken**, **Reinigen**, **Heben & Zurren** und **Arbeitsschutz**. Bei uns im Strengede-Shop finden Sie vom **Abroller** bis zum **Zurrgurt** alles, was die Industrie für ihren C-Artikelbedarf benötigt.

Über 20.000 Artikel im Shop: www.strengede.de

Strengede GmbH & Co. KG | Nordhorner Str. 35-45 | 33335 Gütersloh
info@strengede.de | Tel: (0 52 41) 74 02-0 | FAX: (0 52 41) 74 02-190



**Unser Kader
Saison 2022/23**

1 TOR Isabell Mischke	26 TOR Sarah Rolle	53 TOR Katharina Jäger	4 ABWEHR Jacqueline Mantzas
6 ABWEHR Pamela Jahn	12 ABWEHR Anna Höfker	14 ABWEHR Hedda Wahle	18 ABWEHR Josephine Neß
23 ABWEHR Maren Tellenbröker	24 ABWEHR Lilly Stojan	25 ABWEHR Madita Sommer	28 ABWEHR Olivia Zitzer
7 MITTELFELD Melanie Schuster	8 MITTELFELD Lisa Gomulka	13 MITTELFELD Demi Pagel	
19 MITTELFELD Ronja Leubner	21 MITTELFELD Paula Reimann	27 MITTELFELD Emilia Deppe	2 MITTELFELD Klara Junker
5 ANGRIFF Marah Tayeh	9 ANGRIFF Celina Baum	10 ANGRIFF Finnja Schriek	
11 ANGRIFF Jacqueline Baumgärtel	16 ANGRIFF Lena Strothmann	17 ANGRIFF Shpresa Aradini	20 ANGRIFF Jennifer Moses
22 ANGRIFF Leonie Kreil			
CHEF-TRAINERIN Britta Hainke	TRAINER Sammy Messalkhi	CO-TRAINERIN Katrin Lückel	TORWART-TRAINER Michael Weise
BETREUER Marcell Rosa	PHYSIOTHERAPEUTIN Laura Wollenberg	PHYSIOTHERAPEUTIN Lioba Schriek	
GESCHÄFTSFÜHRER Michael Horstkötter	SPORTLICHER LEITER Markus Graskamp	1. VORSITZENDER Sebastian Knoch	LEITER MARKETING Tobias Neumann
STRATEG. BERATER Chris Punnakkattu Daniel	MANNSCHAFTSARZT Dr. Marco Miersbach	SUPPORT Unsere Fans	



UNSERE PARTNER UND SPONSOREN

HAUPTPARTNER



AUSRÜSTER



ÄRMELPARTNER



PLATIN PARTNER



GOLD PARTNER



SILBER PARTNER



BRONZE PARTNER



PARTNER



DER FSV GÜTERSLOH 2009 BEDANKT SICH BEI ALLEN PARTNERN UND SPONSOREN FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



UNSERE ZWEITE



DAS PERSPEKTIVTEAM DES FSV IN DER REGIONALLIGA WEST

26. Spieltag // Die Begegnungen

Datum	Anstoss	Heimverein		Gastverein
So, 04.06.2023	13:00 Uhr	FSV Gütersloh 2009 II	–	1. FFC Recklinghausen
So, 04.06.2023	13:00 Uhr	FV Mönchengladbach	–	Sportfreunde Siegen
So, 04.06.2023	13:00 Uhr	SC Fortuna Köln	–	Bayer 04 Leverkusen II
So, 04.06.2023	13:00 Uhr	VfR SW Warbeyen 1945	–	SGS Essen U20
So, 04.06.2023	13:00 Uhr	Borussia Bocholt	–	Vorwärts Spoho Köln
So, 04.06.2023	15:00 Uhr	VfL Bochum 1848	–	DSC Arminia Bielefeld
		Borussia Mönchengladbach		spielfrei

DAS TABELLENENDE IN DER REGIONALLIGA WEST

Stand: 29. Mai 2023		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
10.	▲ Sportfreunde Siegen	23	8	0	15	31:53	-22	24
11.	▼ 1. FFC Recklinghausen	23	5	6	12	31:51	-20	21
12.	● FSV Gütersloh 2009 II	23	5	5	13	28:47	-19	20
13.	● FV Mönchengladbach	23	3	1	19	21:76	-55	10
14.	● SpVg Berghofen (zurückgezogen)	0	0	0	0	0:0	0	0

Die Plätze 12 und 13 steigen in die Westfalenliga ab. Die SpVg Berghofen hat zurückgezogen und steht bereits als erster Absteiger fest.

TREFFSICHER UND ZIELGENAU

zu perfekten Oberflächen!

VEN CLEAN ICE
DUST-FREE

VEN SPRAY
EGGCO
PERFECT CONCEPT

INDIVIDUELLE BESCHICHTUNGSLINIEN FÜR UNTERSCHIEDLICHE WERKSTOFFE

Venjakob Maschinenbau – über 50 Jahre Innovationskraft in der Oberflächentechnik made in Germany
Oberflächenvorbehandlung | Beschichtung | Trocknungstechnik | Automation | Abluftreinigung

Venjakob
www.venjakob.de



SPORTFREUNDE SIEGEN – FSV II 2:0

Zweite Chance zum Klassenerhalt

Das Endspiel verloren und trotzdem ein Endspiel hinzugewonnen: „Wir haben eine zweite Chance bekommen“, kommentierte Trainer Mark Oliver Stricker die unverhoffte Wende für den FSV Gütersloh II im Abstiegskampf der Frauenfußball-Regionalliga West. Zwar kassierte sein Team in dem als „Alles-oder-Nichts“-Duell apostrophierten Spiel beim direkten Konkurrenten VfL Bochum eine 0:2-Niederlage. Damit blieb der FSV auf dem drittletzten Tabellenplatz und verpasste vermeintlich die Möglichkeit, sich durch einen Heimsieg am letzten Spieltag über Recklinghausen aus eigener Kraft ganz sicher zu retten. Eine Mitteilung vom Westdeutschen Fußball-Verband aber änderte die Vorzeichen: Borussia Bocholt, vor einem Jahr aus der 2. Liga abgestiegen und aktuell Tabellenzweiter, erklärte den Rückzug zum Saisonende und steht damit automatisch als einer von drei sicheren Absteigern fest.

Der „Fußballgott“ spielte dem FSV Gütersloh am vorletzten Spieltag zudem insofern in die Karten, als der 1. FC Recklinghausen im Heimspiel dem VfL Bochum mit 1:2 unterlag und daher als Viertletzter bei 21 Punkten stehenblieb. Somit reicht den Gütersloherinnen (20 Punkte) im Saisonfinale am Sonntag, 4. Juni (13 Uhr, Tönies-Arena), ein „Dreier“, um drin zu bleiben. „Wir wollen diese zweite Chance unbedingt nutzen“, appelliert Stricker an die Mentalität seines Teams. Im günstigsten Fall bleibt der FSV aber sogar bei einer Niederlage in der Regionalliga. Sollte nämlich West-Meister Borussia Mönchengladbach im Relegationsspiel gegen den Südwest-Meister SV Elversberg den Aufstieg in die 2. Bundesliga schaffen, bleibt es bei drei Absteigern.

Angesichts dieser Entwicklung konnte es sich der Gütersloher Trainer ersparen, mit seinen Spie-

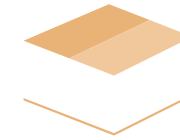


Hat noch Hoffnung mit ihrem Team: Marie Schröder

lerinnen allzu hart ins Gericht zu gehen. „Wir waren für unsere Verhältnisse durch die Bank nicht gut und haben zurecht verloren“, sagte er nach dem 0:2 in Siegen. Dass mit Svenja Hörenbaum, Julia Gärtner und Chiara Tappe drei Stammspielerinnen sowie mit Isabelle Mischke die etatmäßige Torhüterin fehlte, ließ er nicht als Ausrede und Grund für das fehlerhafte Auftreten gelten. Schließlich halfen mit Keeperin Luisa Pösentrup sowie Johanna Burholz und Phine Ebert drei Talente aus dem U17-Bundesligateam aus. „Es war eine Kopfsache“, glaubt Stricker: „Zuletzt waren wir die Jäger und konnten relativ befreit aufspielen, denn wir hatten nichts zu verlieren. Das war diesmal anders – jetzt hatten wir etwas zu verlieren.“

Erkennbar war, dass der FSV gegen die auf Konter lauenden Gastgeberinnen das fußballerisch bessere Team war. Allerdings fehlten im vorderen Drittel sowohl Ideen als auch Präzision. Ein Schuss von Birgitta Schmücker ans Außenetz war die nennenswerteste Aktion in der ersten Halbzeit, ein Schuss von Pamela Jahn an die Latte blieb das offensive Highlight im zweiten Durchgang. Auf der Gegenseite profitierte Siegen zweimal von individuellen Fehlern der FSV-Abwehrspielerinnen. Beim 1:0 in der 17. Minute nutzte Josephine Eva Greb einen zu kurz geratenen Rückpass von Lena Lückel eiskalt aus. Vor dem 2:0 in der 75. Minute legte sich Rechtsverteidigerin Tina Rother den Ball zu weit vor, und Sophie Rüthing bedankte sich. „Beide Tore haben wir dem Gegner aufgelegt“, ärgerte sich Mark Oliver Stricker. ■

SPITZENTECHNOLOGIE AUS DER REGION...



Wellkistenwerk
GROSS
Schnell. Passend. Verpackt.

... KOMMT GUT AN IN UNSERER

VERPACKUNG!



Wellkistenwerk Gross GmbH & Co. KG
Bockhorster Landweg 31 · 33775 Versmold · Fon 05423 9506-0 · Fax 05423 9506-22
info@wellkistenwerk.de · www.wellkistenwerk.de



FSV U17 – SGS ESSEN U17 1:3

Pokal verpasst, aber in der Liga Vierter

Mit einem von den Eltern organisierten Trip zur Wasserski-Anlage in Paderborn klang für unsere U17 die Wettkampfsaison 2022/2023 aus. Dass dabei die eine oder andere Spielerin „bedröppelt“ durch die Gegend lief, liegt in der Natur der Sache, denn manche gute Fahrt endete mit einem ungewollten Abgang ins kühle Nass. Sinnbildlich war so unmittelbar zuvor auch das letzte Bundesligaspiel verlaufen: Trotz einer guten Leistung ging das Heimspiel gegen den Vizemeister SGS Essen mit 1:3 verloren. Dass der FSV Gütersloh die Saison als Tabellenvierter beenden würde, war schon vorher klar. Nach 18 Spielen mit einer 8-5-5-Bilanz stehen 29 Punkte zu Buche. Am Torverhältnis von 36:26 erkennt man, warum es für den letztjährigen Meister diesmal nicht reichte, um in den Titelkampf zwischen Bayer Leverkusen, SGS Essen und 1. FC Köln einzugreifen. „Wir haben zu wenige Tore aus unseren vielen Chancen gemacht und zu viele Gegentore kassiert“, fasste Trainer Christian Franz-Pohlmann die Spielzeit zusammen.

Aus den Köpfen streichen musste das Team vor dem Anpfiff die Niederlage zwei Tage zuvor im Westfalenpokalfinale. Trotz klarer Überlegenheit und einem deutlichen Chancenplus hatten die Gütersloherinnen das Endspiel gegen den Ligakonkurrenten VfL Bochum mit 0:1 verloren. „Es war quasi der einzige Schuss des Gegners aufs Tor“, schilderte Franz-Pohlmann den entscheidenden Treffer durch Anna-Luisa Figueira Marques in der 61. Minute.

Bevor Schiedsrichter Carolin Lotz die Bundesligapartie gegen Essen anpfeifen konnte, sorgte Michael Horstkötter für eine kleine Verzögerung: Der FSV-Geschäftsführer („Du hast bei uns im Verein schon für so viel Nachwuchs



Frischgebackener Vater: Trainer Christian Franz-Pohlmann

gesorgt“) überreichte unserem Trainer, der am 7. Mai erstmals Vater geworden war, ein kleines Trikot mit Rückennummer 7 und dem Namensaufdruck seiner Tochter Malou. Das Spiel begann weniger erfreulich. Bei der ersten Essener Ecke in der 3. Minute sprang Cisel Akgül der Ball an den Oberschenkel und von da ins eigene Tor. Dem 0:1-Rückstand lief das Team zunächst etwas überhastet, zunehmend aber auf Augenhöhe hinterher. Und in der 37. Minute wurde der schönste Angriff des gesamten Spiels mit dem Ausgleich belohnt. Hanna Krohne schloss eine herrliche Kombination über Akgül und Finja Kappmeier mit einem satten Schuss zum 1:1 ab.

In der 2. Halbzeit steigerte sich der FSV Gütersloh spielerisch weiter und kam durch Krohne, Akgül und Jessica Heisinger zu aussichtsreichen Torchancen. Sie nicht zu nutzen, rächte sich allerdings. „Fußball ist ein Fehlerspiel“, kommentierte Christian Franz-Pohlmann die beiden Gegentreffer zum Endstand. Erst führte ein Ballverlust der ansonsten starken Nora Willeke zum 1:2 durch Rieke Sterner (59.). Dann führte ein Strafraumfoul von Ines Schäfermeier zum 1:3, das Lany Mia Bäcker in der Nachspielzeit per Elfmeter erzielte. ■



MANNSCHAFT FÜR 90 MINUTEN. FREUNDINNEN FÜRS LEBEN.

#NICHT OHNE MEINE MÄDELS

Folge uns auf unter DFB Mädels



UNSERE U17

DIE U17 DES FSV IN DER B-JUNIORINNEN-BUNDESLIGA WEST/SÜDWEST

Die Abschlusstabelle der Saison 2022/23

Stand: Saisonende		SP	S	U	N	TORE	DIF	PKT
1.	● Bayer 04 Leverkusen U17	18	16	0	2	77:12	+65	48
2.	● SGS Essen U17	18	14	1	3	39:10	+29	43
3.	● 1. FC Köln U17	18	12	1	5	35:14	+21	37
4.	● FSV Gütersloh 2009 U17	18	8	5	5	36:26	+10	29
5.	● Borussia Mönchengladbach U17	18	9	1	8	31:36	-5	28
6.	● TSV Schott Mainz	18	7	2	9	22:36	-14	23
7.	● SG 99 Andernach	18	6	1	11	19:39	-20	19
8.	● TuS Issel U17	18	3	4	11	13:32	-19	13
9.	● VfL Bochum 1848	18	3	3	12	25:63	-38	12
10.	● FC Speyer 09 U17	18	2	2	14	16:46	-29	8

Die Endrunde spielt Meister Bayer 04 Leverkusen. Für die Halbfinals qualifizieren sich die drei Staffelsieger sowie diesmal der Zweitplatzierte der Staffel Nord/Nordost. Der VfL Bochum und der FC Speyer 09 steigen in die Regionalliga ab.

SP = Spiele // S = Siege // U = Unentschieden // N = Niederlagen // DIF = Tordifferenz // PKT = Punkte.



Ihre Gesundheit im Blick!

Apothekerin Nicola Forthaus

Wenkerstraße 5 • 59329 Wadersloh • Telefon: 0 25 23 95 94 94 • Telefax: 0 25 23 95 94 96
info@apotheke-wadersloh.de • www.apotheke-wadersloh.de



Gemeinsam in die Zukunft starten!

Wesseler

Containertransporte Wesseler GmbH

Auf dem Platen 1-3 in 49362 Melle

www.wesseler.de / Tel. 05422 - 94560



AKTUELLES



FFBL LEADERSHIP EVENT IN KÖLN

Beim Treffen der Top-Entscheider*innen des Frauenfußballs

Das diesjährige DFB-Pokalfinale der Frauen in Köln war der ideale Anlass für ein Treffen der Entscheidungsträger*innen des deutschen Frauenfußballs. Auf Einladung des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) kamen am 17. und 18. Mai insgesamt 23 Sportverantwortliche der Bundesligaklubs für das „FFBL Leadership Event“ zusammen. Zu den geladenen Verantwortlichen gehörten auch Tobias Neumann und Chris Pun-nakkattu Daniel vom FSV Gütersloh. Der FSV war neben Aufsteiger RB Leipzig als einziger Zweitligist vertreten.

In diversen Impulsvorträgen und Workshops konnten sich die Entscheidungsträger*innen in den zwei Tagen über die neusten Entwicklungen im deutschen Frauenfußball informieren sowie zu vielfältigen Leadership-Themen weiterbilden. In persönlichen Gesprächen fand zudem ein Austausch zwischen den einzelnen Vereins- und Verbandsvertreterinnen statt. „Das FFBL Leadership Event in Köln war eine hervorragende Gelegenheit für einen Austausch und Dialog mit



v.l.: Chris Pun-nakkattu Daniel, Tobias Neumann, Sebastian Kmoch

den Entscheidungsträger*innen des deutschen Frauenfußballs. Die Vorträge und Workshops waren äußerst informativ und inspirierend“, sagt Chris Pun-nakkattu Daniel. „Ich möchte mich beim Deutschen Fußball-Bund für die Einladung bedanken. Ich sehe es als Wertschätzung für die hervorragende Arbeit, die wir beim FSV Gütersloh mit unseren begrenzten Mitteln leisten. Die Gespräche mit den Kolleg*innen zeigen, dass wir uns keineswegs verstecken müssen und dass wir in diversen Bereichen sogar als Vorbilder gesehen werden.“

Teilnahme am FF27-Forum und dem Pokal-finale der Frauen an Tag zwei bildeten den Abschluss des Treffens. Der 1. Vorsitzende des FSV, Sebastian Kmoch, war in seiner Funktion als Mitglied des DFB-Ausschusses für Frauen- und Mädchenfußball ebenfalls bei den letzten beiden Programmpunkten anwesend. ■



- KOMPETENZ
- PERFEKTION
- ERFAHRUNG

A. PÄHLER GMBH
BEDACHUNGEN

Dach-, Wand-, und Abdichtungstechnik

Stadtring Kattenstroth 96
33332 Gütersloh

Telefon: 0 52 41 2 11 75-0
Telefax: 0 52 41 2 11 75-49

info@paehler-dach.de
www.dachdecker-guetersloh.de

www.zahara-design.de

J E D E G U T E I D E E
B R A U C H T A U C H
E I N E K O N K R E T E
U M S E T Z U N G .



Corporate-Design Lösungen
für Ihr Unternehmen.

Z A H A R A
D E S I G N



Florian

Dennis JAKO

Boris

Johann



Thomas

Marija

Wolfgang

Noah

DANKE FÜR EURE MITARBEIT!



Sabine

Petra

Sandra

Theodoros



Lajos

Theresa

Martin

Kreisbär

RESTAURANT ILIAS

GRIECHISCHE GASTSTÄTTE



INHABER:
VASILEIOS TSIAMATOS
HEIDEWALDSTRASSE 31
33332 GÜTERSLOH
TELEFON: 0 52 41/9 98 75 55
WWW.RESTAURANT-ILIAS.EU



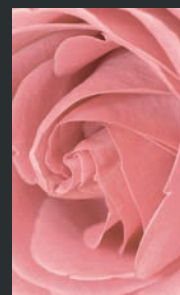
STEUERKANZLEI

Oliver Jabs

KONTAKT

Stohlmannplatz 2
 (1. Et. Deutsche Bank)
 33330 Gütersloh
 Tel. 05241 504695-0

info@steuer-jabs.de
www.steuer-jabs.de

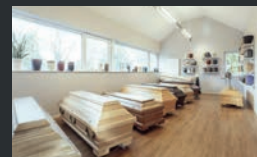


Bestattungen Lohmann

www.Bestattungen-Lohmann.de

Friedhofstraße 33 - 33330 Gütersloh - Tel. 05241/38202
info@bestattungen-lohmann.de

- Kostenlose Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Organisation von Erd-, Feuer-, See- und Naturbestattungen
- Raum für Trauerfeiern, eigene Abschiedsräume
- Digitaler Nachlassdienst und Formalitätenportal



VOLLTREFFER!



ŠKODA
SIMPLY CLEVER



Was der FSV Gütersloh 2009 und das Autohaus Brinker gemeinsam haben?

Wir sind immer für einen Volltreffer gut! Unser Autohaus-Team spielt bereits seit über 50 Jahren in einer eigenen Liga. Egal ob Privat- oder Businesskunde, Neu- oder Gebrauchtwagenangebot, Wartung oder Reparatur – wir sind die Nummer Eins für Ihren ŠKODA. Ihr Autohaus Brinker. Mehr unter: www.autohaus-brinker.de

Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

AUTOHAUS BRINKER GmbH

Haller Straße 79
33334 Gütersloh
T 05241 96010
www.autohaus-brinker.de



NATÜRLICHE ERFRISCHUNG IM NEUEM LOOK.

GERMETA
*Gastro
Edition*



[germeta_meinequelle](https://www.instagram.com/germeta_meinequelle)

GERMETA
Meine Quelle seit 1679.

Powerplay

Die Beckhoff-Komponenten
für PC-basierte Steuerungen



www.beckhoff.com

Als Spezialist für Automatisierungstechnik und Industrie-4.0-Lösungen bietet Beckhoff PC-basierte Steuerungssysteme, die auf der ganzen Welt zum Einsatz kommen. Ob im Fußballstadion, in der Gebäudeautomation, in der Bühnen- und Showtechnik, in Windkraftanlagen oder im Maschinenbau: Mit den vier Steuerungskomponenten Industrie-PCs, I/O-Systeme, Antriebstechnik und Automatisierungssoftware deckt Beckhoff das komplette Anforderungsspektrum ab. Dem FSV Gütersloh und seinen Fans wünschen wir ein ebenso erfolgreiches Powerplay – und drücken die Daumen für eine siegreiche Saison 2022/2023!

New Automation Technology **BECKHOFF**